

BESPRECHUNGEN

Bach Compendium. Analytisch-bibliographisches Repertorium der Werke Johann Sebastian Bachs (BC). Von Hans-Joachim Schulze und Christoph Wolff. Band I: Vokalwerke Teil 1-4. Leipzig: Edition Peters (Frankfurt-London-New York: C. F. Peters), 1986-1989, 1724 S.

Mit Recht wird man behaupten können, daß das auf atemberaubende Dimensionen hin konzipierte *Bach Compendium* das ambitionierteste Unternehmen der Bach-Forschung seit Beginn der Neuen Bach-Ausgabe darstellt. Der NBA entsprechend nach und nach in Teilen veröffentlicht, hat sich das mehrbändige BC bereits seit Erscheinen des ersten Teilbandes (Band I/Teil I) als unentbehrliches Nachschlagewerk erwiesen. Mit dem Anfang 1990 ausgelieferten Band I/Teil 4, dem vierten von sieben geplanten Teilbänden, hat nun das BC mehr als die Hälfte der Wegstrecke bewältigt und zugleich ein erstes Hauptziel erreicht: die vollständige und übersichtlich aufbereitete Bestandsaufnahme des Bachschen Vokalwerks.

(Die drei noch zu erwartenden Teilbände umfassen Band II (Teil 1: *Orgel- und Clavierwerke*; Teil 2: *Kammermusik und Kanons*) und Band III (*Miscellanea und Register*).

Das BC gliedert Bachs Werke in 25 Werkgruppen. Jede wird durch einen Buchstaben des Alphabets gekennzeichnet, wobei die ersten acht Buchstaben für die authentischen Vokalwerke gelten. Werkgruppe A (*Kantaten für die Sonn- und Festtage des Kirchenjahres*) füllt die ersten beiden Teilbände mit den Kantaten vom 1. Advent bis zum 3. Sonntag nach Trinitatis – von A 1: „Nun komm, der Heiden Heiland“ (BWV 61) bis A 100: „Ach Herr, mich armen Sünder“ (BWV 135) – beziehungsweise mit Kantaten für den verbleibenden Teil des liturgischen Jahres sowie Kantaten, deren kirchenjahreszeitliche Bestimmung nicht überliefert ist (A 101 bis A 194). Band I/3 umfaßt drei Werkgruppen: B (1-32), *Kirchenstücke für besondere Anlässe*; C (1-9), *Motetten*; D (1-10), *Passionen und Oratorien*. Die übrigen authentischen Vokalwerke finden sich in Band I/4: E (1-17), *Lateinische Kirchenmusik*; F (1-297), *Choräle und geistliche Lieder*; G (1-52), *Weltliche Kantaten für Hof, Adel und Bürgertum*; H (1-3), *Vokale Kammermusik*.

Erwähnenswert ist, daß diese Gliederung nach Gattungen in (1) Kirchenkantaten, (2) Motetten, (3) Passionen und Oratorien, (4) Lateinische Kirchenmusik, (5) Choräle und geistliche Lieder, (6) Weltliche Kantaten, (7) Vokale Kammermusik sich von der Einteilung des *Bach-Werke-Verzeichnisses* (BWV) wie auch von der NBA unterscheidet. Im BWV findet sich die Ordnung 1, 6, 2, 4, 3, 5, 7 und in der NBA 1, 6, 4, 3, 2, 5, 7. Die wichtigste Abweichung im BC betrifft die Trennung von geistlichen und weltlichen Kantaten. Dadurch erscheint die Kirchenmusik auf deutsche beziehungsweise lateinische Texte als geschlossenes Korpus.

Zweifelhafte Vokalwerke, Irrtümlich zugeschriebene Vokalwerke sowie Abschriften (und geringfügige Bearbeitungen) fremder Vokalwerke sind in Band I/1-4 nicht mit